



MOPS - ENGEL e.V.

Mops-Engel e.V.
C/O Galerie 33
Lindenallee 10, 45127 Essen

Tel.: 0201/247 25 - 20
Fax: 0201/247 25 - 35
www.Mops-Engel.de
Info@Mops-Engel.de

Pflegestellenvertrag

zwischen der Tierschutzorganisation
Mops-Engel e.V.

und der nachfolgend genannten Pflegestelle

Personalien des Pflegers:

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ Plz./Ort:: _____

Geb.-Datum: _____ Telnr. _____

Ausgewiesen durch: [] Personalausweis [] Reisepass

Angaben zum Tier:

Art: _____ Rasse: _____

Farbe: _____ Geschlecht: _____

Kastriert: [] Ja [] Nein Chip-Nr.: _____

Name _____ Geburtsd. _____

Datum: _____

Unterschrift Pflegestelle

Unterschrift des Bevollmächtigten
von Mops-Engel e.V.



MOPS - ENGEL e.V.

Mops-Engel e.V.
C/O Galerie 33
Lindenallee 10, 45127 Essen

Tel.: 0201/247 25 - 20
Fax: 0201/247 25 - 35
www.Mops-Engel.de
Info@Mops-Engel.de

Vertragsbedingungen zum Pflegevertrag

§ 1 Allgemein

Die Pflegeperson erklärt sich auf unbestimmte Zeit bereit, ein oder mehrere Tier/e der Tierhilfe Mops-Engel e.V. kostenlos aufzunehmen und zu versorgen. Die Pflegestelle ist weisungsgebunden. Aus dem Vertrag ergeben sich keinerlei Eigentumsrechte an dem/n Tier/en. Die Weitergabe ist untersagt.

Die notwendigen tierärztlichen Maßnahmen (z.B. Entwurmung, Impfung, Operation) werden vom Verein angeordnet und getragen.

Diesbezügliche Quittungen, Rechnungen sind auf den Verein auszustellen und vorzulegen. Die Pflegeperson hat notwendige Termine wahrzunehmen. Futter, Pflegepräparate und Fahrtkosten sind von der Pflegeperson zu leisten und werden als Beitrag zum Tierschutz gewertet.

§ 2 Unterbringung und Versorgung

Vor der Aufnahme sind alle Vorbereitungen für die Einquartierung des/der Tieres/e so zu treffen, dass Stresssituationen weitgehend vermieden werden. Die Pflegeperson muss das/die Tier/e seiner Art und seinen Bedürfnissen entsprechend verhaltensgerecht unterbringen und versorgen. Eine Zwinger-/Käfig- oder Anbindehaltung ist nicht erlaubt. Im Krankheitsfall des/der Tieres/e ist umgehend der Verein zu informieren und nach Absprache ein Tierarzt aufzusuchen.

§ 3 Auskunfts-/Schweigepflicht

Die Pflegeperson ist verpflichtet, sämtliche Informationen zum Verhalten und zur Gesundheit des/der Tieres/e gegenüber dem Verein Auskunft zu geben und zur Förderung der Vermittlung beizutragen, wenn möglich auch mit Fotos zu dokumentieren. Vermittlungsgespräche obliegen ausschließlich dem Verein. Persönliche Daten der Tierinteressenten unterliegen der Schweigepflicht.

§ 4 Erwerb

Die Pflegeperson kann auf Wunsch zu den vereinsüblichen Konditionen das/die Tier/e erwerben. Es wird ein ordentlicher Tierübernahmevertrag geschlossen.



M O P S - E N G E L e . V .

Mops-Engel e.V.
C/O Galerie 33
Lindenallee 10, 45127 Essen

Tel.: 0201/247 25 - 20
Fax: 0201/247 25 - 35
www.Mops-Engel.de
Info@Mops-Engel.de

§ 5 Haftung

Die Pflegeperson haftet für alle Schäden, die durch schuldhaftes Verhalten entstehen (z.B. Unfall durch Ableinen eines Hundes auf unzureichend gesichertem Grundstück). Eine Tierhalterhaftpflichtversicherung besteht und ist vom Verein abgeschlossen. Die Pflegeperson wurde ausdrücklich auf alle Risiken (Schäden, Übertragung von Infektionskrankheiten, Parasitenbefall etc.), die aus der Unterbringung und Versorgung resultieren können, hingewiesen und verzichtet auf sämtliche Ansprüche daraus. Genaueres zur Tierhaftpflicht kann in der Geschäftsstelle erfragt werden.

§ 6 Kündigung

Die Vertragsparteien haben das Recht, den Vertrag mit Einhaltung einer angemessenen Kündigungsfrist, zum Wechsel der Pflegestelle zu kündigen.

Bei Vermittlung des/der Tieres/e bedarf es keiner Kündigung.

Der Verein behält sich vor, den Vertrag fristlos mit sofortiger Herausgabe des/der Tieres/e zu kündigen, wenn die Pflegeperson gegen die Vertragsbedingungen oder dem geltenden Tierschutzgesetz verstößt.

§ 7 Salvatoresche Klausel

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen zur Wirksamkeit der Schriftform. Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein oder unwirksam werden, so wird die Gültigkeit des Vertrages im Übrigen dadurch nicht berührt. Die Beteiligten haben die unwirksame Klausel durch eine wirtschaftlich, gleichwertig wirksame Bestimmung zu ersetzen.

Sonstige Vereinbarungen:

§ 8 Gerichtsstand

Der Gerichtsstand ist 45127 Essen



MOPS - ENGEL e.V.

Mops-Engel e.V.
C/O Galerie 33
Lindenallee 10, 45127 Essen

Tel.: 0201/247 25 - 20
Fax: 0201/247 25 - 35
www.Mops-Engel.de
Info@Mops-Engel.de

Merkblatt

Sie haben sich dazu entschlossen uns als Pflegestelle in unserem Verein Mops-Engel E.V zu unterstützen. Hierzu möchten wir Ihnen einige Informationen mit auf den Weg geben damit die ersten Tage für Mensch und Tier so angenehm wie möglich zu gestalten.

Über die Vergangenheit des Hundes, wissen wir nur das , was die ehemaligen Besitzer oder Pfleger uns mitteilen. Es wird sich immer erst langsam zeigen wie der Hund auf andere Menschen, Tiere oder auf seine Umgebung reagiert.

Bitte bedenken Sie bei all Ihrer Vorfreude, einem Pflegehund zu helfen, was er vor dem Umzug in Ihre Pflegestelle bereits hinter sich hat. Stellen Sie nicht gleich in den ersten Tagen zu große Erwartungen an den Hund, sondern lassen Sie ihm die nötige Zeit, sich einzugewöhnen. Er wurde aus seiner gewohnten Umgebung, den Menschen die er kannte , getrennt, und das muss er erst einmal verkraften. Seine kleine Welt ist komplett durcheinander !

Sicherheit, das oberste Gebot !

Achten Sie bitte ganz besonders darauf, dass Ihr Pflegehund bei Spaziergängen oder Fahrten im Auto genügend gesichert ist. Manchmal kommt es vor, dass ein Hund sich in den ersten Tagen aus einem allzu lockeren Halsband herauswindet oder aus dem Auto springt und fortläuft. Das ist eine sehr gefährliche Situation, denn bedenken Sie, dass der Pflegehund erst noch in der Lernphase ist und Ungewohntes, wie z.B unbekannte Geräusche ihm noch große Angst bereiten können.

Deshalb lassen Sie bitte Ihren Pflegehund in der ersten Zeit bei Spaziergängen niemals ohne Leine laufen, solange Sie sich nicht zu 100% sicher sind, dass Ihr Pflegehund in jeder Situation abrufbar ist. Wir empfehlen auch, das Halsband durch ein Brustgeschirr zu ergänzen und den Hund ggf. doppelt zu sichern.

Die Ankunft !

Ihr Pflegehund ist nach dem Transport und der Übergabe vollkommen überfordert. Bringen Sie deshalb bitte NICHT Ihre eigenen Hunde mit zur Abholung, um Stress zu vermeiden. Wenn Sie mit Ihrem Pflegehund nach der Übernahme nach Hause kommen, sorgen Sie nach Möglichkeit für einen ruhigen Verlauf und vermeiden Sie laute Geräusche. Lassen Sie ihn in Ruhe seine neue Umgebung erkunden und zeigen Sie ihm einen ruhigen Ort, wo er sich von dem Stress etwas erholen und zur Ruhe kommen kann. Geben Sie Ihm Wasser und etwas Futter.

Die meisten Hunde sind sehr aufgeschlossen, entspannt und weniger verkrampft und können ohne Weiteres mit anderen im Haushalt lebenden Tieren zusammengeführt werden. Entscheiden Sie, gemessen am Verhalten Ihres Pflegehundes, oder fragen Sie gegebenenfalls bei der Übergabe des Hundes.



MOPS - ENGEL e.V.

Mops-Engel e.V.
C/O Galerie 33
Lindenallee 10, 45127 Essen

Tel.: 0201/247 25 - 20
Fax: 0201/247 25 - 35
www.Mops-Engel.de
Info@Mops-Engel.de

Geben Sie nach der Zusammenführung auch Ihren bereits vorhandenen Hunden und anderen Haustieren Zeit, das neue Rudelmitglied kennenzulernen und ihren Rang im Rudel zu erkennen und zu ordnen. In den meisten Fällen orientiert sich Ihr Pflegehund in den kommenden Tagen an den bereits vorhandenen Haustieren, wird lernen und aufmerksam den Tagesablauf beobachten.

Wenn Ihr neuer Pflegehund sich sehr ängstlich oder schreckhaft zeigt, gehen Sie bitte besonders behutsam vor. Füttern Sie viel aus der Hand, damit Ihr Pflegehund möglichst schnell Vertrauen zu Ihnen fasst. Viele der Hunde kamen, bevor sie zu uns kamen, aus schlechter Haltung oder wurden oftmals nicht gut behandelt. Versuchen Sie, ihm diese Ängste zu nehmen und ihm zu zeigen, dass nun ein besseres Leben für ihn beginnt. Vermeiden Sie es, sich ängstlichen Hunden von hinten zu nähern. Auch herunterbeugen zu dem Hund kann bereits Angst auslösen. Nehmen Sie leise sprechend mit Ihrem Pflegehund Kontakt auf und lassen Sie ihn zuerst Ihren Handrücken beschnuppern, bevor Sie ihn streicheln.

Auch kennen einige der Tiere kein Gassi gehen. Das müssen sie dann erlernen. Das braucht manchmal etwas Geduld.

Futterumstellung

Wenn nicht bekannt ist, was der Hund an Futter bekommen hat, wäre ein Feuchtfutter oder Selbstgekocht als Übergang sehr gut. Sie können ihm dann auch gerne Hüttenkäse, Quark, Reis, Nudeln, Hühnchenfleisch, geriebene Möhren unter das neue Futter mischen.

Ist Futter vom Vorbesitzer mit gegeben worden, stellt man ihn ganz langsam auf ein neues Futter um, wenn nötig. Die Qualität und die gesundheitlichen oder Altersbedingten Ansprüche stehen da im Vordergrund.

Krankheiten

Die Pflegehunde sollten bitte dem Tierarzt vorgestellt werden um zu gewährleisten das diese gesund sind, oder im Bedarfsfall sofort Medizinisch zu helfen.

Tierartbesuche und Behandlungen werden im vorfeld immer mit dem Verein abgesprochen, außer wenn es sich um einen Notfall handelt. dann bitte sofort die nächste Notfallpraxis oder gegebenenfalls in die Tierklinik !!!!

Außerdem sollte immer auf die Gesundheit des jeweiligen Pflegehundes Geachtet werden !!!!!



MOPS - ENGEL e.V.

Mops-Engel e.V.
C/O Galerie 33
Lindenallee 10, 45127 Essen

Tel.: 0201/247 25 - 20
Fax: 0201/247 25 - 35
www.Mops-Engel.de
Info@Mops-Engel.de

Wir bitten außerdem darum über alles was den Pflegehund angeht informiert zu werden !

Sollte es trotzdem wider Erwarten zu unvorhersehbaren Problemen mit Ihrem Pflegehund kommen, setzen Sie sich bitte umgehend mit dem Verein oder einem unserer Mitglieder in Verbindung. Wir stehen Ihnen selbstverständlich bei all Ihren Fragen und Problemen zur Verfügung und sind bemüht, zeitnah eine Lösung für die jeweiligen Probleme zu finden.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Pflegehund eine schöne Zeit und danken Ihnen nochmals, dass Sie sich mit Ihrem Engagement daran beteiligen, diesem Hund den Start in ein tolles Hundeleben zu ermöglichen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und ihre Hilfe